

Tätigkeitsbeschränkungen für Schülerinnen und Schüler

Einstufung des Gefahrstoffes	Beispiele	Schülerexperimente bis einschließlich Jahrgangstufe 10 ¹	Schülerexperimente in den Jahrgangstufen 11 bis 13
1. sehr giftig T+	Brom weißer Phosphor Kaliumcyanid	nicht möglich	nicht möglich
2. giftig T	Kaliumnitrit Methanol Phenol	möglich	möglich
3. gesundheitsschädlich Xn	Bariumchlorid, w > 25% Kaliumpermanganat Iodlösung	möglich	möglich
4. ätzend C	Natriumhydroxid Natriumsulfid Silbernitrat konz. Säuren	möglich	möglich
5. reizend Xi	Essigsäure, 10 % ≤ w < 25 % Natronlauge, 0,5 % ≤ w < 2 % Salzsäure, 10 % ≤ w < 25 % Schwefelsäure, 5 % ≤ w < 15 %	möglich	möglich
6. explosionsgefährlich E	Schwarzpulver Kaliumchlorat-Mischungen mit brennbaren Stoffen	nicht möglich	nicht möglich
7. brandfördernd O	Kaliumnitrat Natriumiodat Kaliumpermanganat	möglich	möglich
8. hochentzündlich F+	Acetaldehyd Diethylether Methylformiat Pentan	nicht möglich	möglich
9. leichtentzündlich F	Ethylacetat Octan Toluol	möglich	möglich
10. krebserzeugend T ; R 45, R 49	Acrylnitril K 2 Benzol K 1 1,2-Dibromethan K 2	nicht möglich	nicht möglich
(Ausnahmen siehe Tabelle 3)			
11. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung Xn ; R 40	Dichlormethan K 3 1,4-Dioxan K 3 Acetamid K 3	möglich	möglich
12. erbgutverändernd T ; R 46	Diethylsulfat M 2	nicht möglich	nicht möglich
(Ausnahmen siehe Tabelle 3)			
13. Verdacht auf erbgutverändernde Wirkung Xn ; R 68	o-, p-Aminophenol M 3 Ethen M 3	möglich	möglich
14. fortpflanzungsgefährdend fruchtschädigend (entwicklungsschädigend) (R _E) T ; R 61,	Blei(II)-acetat R _E 1 Blei(II)-nitrat R _E 1 Blei(II)-oxid R _E 1	nicht möglich	nicht möglich
ausgenommen, wenn nicht bioverfügbar			
15. fortpflanzungsgefährdend	2-Brompropan R _F 1	nicht möglich	nicht möglich

Einstufung des Gefahrstoffes	Beispiele	Schülerexperimente bis einschließlich Jahrgangstufe 10 ¹	Schülerexperimente in den Jahrgangstufen 11 bis 13
Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit (R _F) T ; R 60		ausgenommen, wenn nicht bioverfügbar	
16. Verdacht auf fortpflanzungsgefährdende Wirkung Xn ; R 62, R 63	n-Hexan R _E 3, R _F 3	möglich	möglich
17. umweltgefährliche Stoffe N	1-Bromhexan	möglich ausgenommen: vgl. I – 3.5.2	möglich ausgenommen: vgl. I – 3.5.2

K1	Kategorie 1: Stoffe, die beim Menschen bekanntermaßen krebserzeugend wirken
K2	Kategorie 2: Stoffe, die als krebserzeugend für den Menschen angesehen werden
K3	Kategorie 3: Stoffe, die wegen möglicher krebserzeugender Wirkung beim Menschen Anlass zur Besorgnis geben, über die jedoch nicht genug Informationen für eine befriedigende Beurteilung vorliegen, um einen Stoff in Kategorie 2 einzustufen
M1	Kategorie 1: Stoffe, die auf den Menschen bekanntermaßen erbgutverändernd wirken
M2	Kategorie 2: Stoffe, die als erbgutverändernd für den Menschen angesehen werden sollten
M3	Kategorie 3: Stoffe, die wegen möglicher erbgutverändernder Wirkung auf den Menschen zu Besorgnis Anlass geben
RF1	Kategorie 1: Stoffe, die beim Menschen die Fortpflanzungsfähigkeit (Fruchtbarkeit) bekanntermaßen beeinträchtigen
RE1	Stoffe, die beim Menschen bekanntermaßen fruchtschädigend (entwicklungsschädigend) wirken
RF2	Kategorie 2: Stoffe, die als beeinträchtigend für die Fortpflanzungsfähigkeit (Fruchtbarkeit) des Menschen angesehen werden sollten
RE2	Stoffe, die als fruchtschädigend (entwicklungsschädigend) für den Menschen angesehen werden sollten
RF3	Kategorie 3: Stoffe, die wegen möglicher Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit (Fruchtbarkeit) des Menschen zu Besorgnis Anlass geben
RE3	Stoffe, die wegen möglicher fruchtschädigender (entwicklungsschädigender) Wirkung beim Menschen zu Besorgnis Anlass geben
RF	steht für die Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit (Fruchtbarkeit).
RE	steht für fruchtschädigend (entwicklungsschädigend).